

→ **Allgemeine Information:** Der Geschmackssinn sitzt auf der Zunge. Weit verbreitet ist die Meinung, dass der Mensch vier Geschmacksrichtungen – süß, sauer, bitter und salzig – erkennen kann. Mittlerweile wird von einer fünften Geschmacksrichtung – umami – ausgegangen. Der Umami-Geschmack wird vor allem durch Glutamat übermittelt. Die Zuordnung der einzelnen Geschmacksrichtungen kann am einfachsten durch Probieren erfahren werden.

Spielbeschreibung: Die Spielleitung bereitet vier/mehrere unterschiedliche Flüssigkeiten – Zuckerwasser, Salzwasser, verdünnter Zitronensaft und Salbeitee/ Wermuttee – vor. Die Kinder tupfen die Flüssigkeiten mit Wattestäbchen auf verschiedene Stellen der Zunge und können so erforschen, wo die jeweilige Geschmacksrichtung die intensivste Geschmacksempfindung hervorruft.



G, K,
P, E



Raum

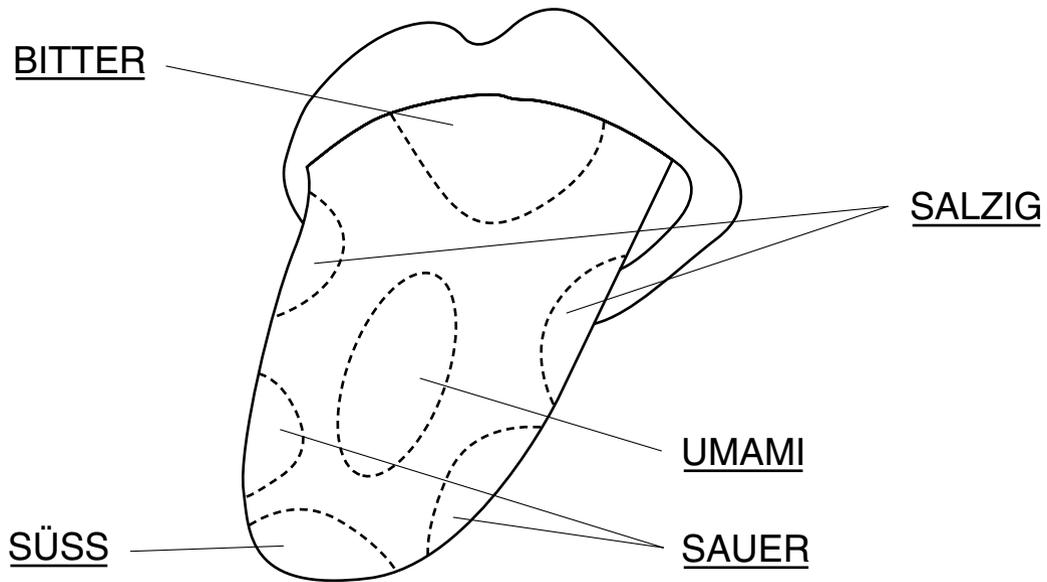


Sprache



Tische • verschiedene Flüssigkeiten •
Wattestäbchen • Blatt und Schreibzeug •
Arbeitsblatt





→ **Spielbeschreibung:** Die Spielleitung schneidet verschiedene Apfelsorten (süß, sauer, mehlig, saftig, ...) in kleine Stücke und legt jede Sorte auf einen eigenen Teller. Die Kinder probieren nun gemeinsam von jedem Apfel und besprechen, wie die einzelnen Stückchen schmecken.

Variation(en):

Die Kinder ordnen die verschiedenen Apfelstückchen dem ganzen Apfel zu.

Dabei wird klar, dass das Aussehen oft vermeintlich nichts mit dem tatsächlichen Geschmack zu tun hat, sondern unsere Geschmackserwartungen und -empfindungen durch das Sehen mitbeeinflusst werden. Geschmackswahrnehmungen werden aber auch stark durch individuelle Erfahrungen und durch gängige Assoziationen (z.B. grün = giftig, sauer, unreif, ... – aber grüner Apfel, rot = gut, schön, ... – aber Fliegenpilz usw.) mitbestimmt. „Das Auge isst mit.“



G, K,
P, E



Raum



Sprache



Tische • verschiedene Apfelsorten • Teller

→ **Spielbeschreibung:** Die Spielleitung deckt gemeinsam mit den Kindern festlich den Tisch. Entweder bringen die Kinder die verschiedenen Lebensmittel selbst mit oder sie werden von der Spielleitung besorgt, z.B. Müsli, Brot, Gebäck, Butter, Marmelade, Topfenaufstriche, Wurst, Käse, Cornflakes, Milch, Kakao, Tee, ... Beim gemeinsamen Essen tauschen die Kinder ihre Eindrücke aus (z.B. wie schmecken Cornflakes mit oder ohne Milch, wie fühlt sich eine Semmel im Gegensatz zu Brot im Mund an, ...).

Außerdem kann deutlich gemacht werden, dass ein festlich gedeckter Tisch (Tischtuch/selbst bemalte Papiertischdecke, Servietten, Kerzen, Blumen, Muscheln, schöne Steine, Gräser, Efeu, Wiesenblumen, Blätter, Selbstgebasteltes, Selbstgesammeltes, ...) und schön angerichtetes Essen den Genuss beim Essen erhöhen.



G, K, E



Raum

Sprache • Feinmotorik •
SozialerfahrungTische und Stühle • Teller • Besteck •
Kerzen • ... • unterschiedlichste
Lebensmittel